

# Saison 2019 / 2020 – Brackweder Kulisse

## Sonntag, 29. September 2019 (Woche 39)

**Mitte September bis Mitte November 2019**

### **Ein Käfig voller Narren**

Komödie von Jean Poiret

**Besetzung:** 9 Personen mit Lilo Wanders u.a.

**Inszenierung:** Florian Battermann

#### **Zum Inhalt**

Seit über 20 Jahren sind Georges, der Besitzer des Nachtclubs „Der Narrenkäfig“, und seine große Liebe Albin, als bezaubernde Zaza der Star der abendlichen Show, ein Paar. Eine Liebe, bei der es oft heiß hergeht: Krisen, Küsse, Streit und Leidenschaft sind die Würze ihres langjährigen Zusammenseins. Diese Krisen haben nicht zuletzt ihren Ursprung in Georges einzigem Abenteuer mit einer Frau, aus dem sein Sohn Laurent stammt, den beide liebevoll gemeinsam großzogen. Nun ist Laurent erwachsen, verliebt und drauf und dran seine Angebetete zu heiraten. Die Familien der Verliebten sollen sich zur Verlobung natürlich kennenlernen. Was Laurent und seine Väter allerdings bis dahin noch nicht bedacht haben: seine Verlobte Muriel stammt aus einer erzkonservativen Familie. Ihre Eltern kämpfen mit Eifer gegen jegliche Freiheiten, die sie sich vorstellen können. Unterschiedlicher könnten die Elternpaare kaum sein. Um einen Eklat und das Platzen der Hochzeit zu vermeiden, erklären sich Georges und Albin ihrem Sohn zuliebe bereit, eine konventionelle Familie vorzutauschen, und versuchen ihre Umgebung, einschließlich sich selbst, so harmlos und unauffällig wie möglich zu gestalten. Wie und ob dieses Vorhaben gelingt, gipfelt in einem komödiantischen Chaos der Extraklasse!

**Ein absolutes Kultstück, das auch als Film und Musical sagenhafte Erfolge feierte – ein MUSS für jeden Komödien-Spielplan!**



© Manfred Esser



Komödie am Altstadtmarkt, 9 Personen

## **Sonntag, 10. November 2019 (Woche 45)**

**Anfang September bis Ende November 2019**

### **DER GEISTER-LEUCHTTURM**

Comedy-Thriller von Peter Colley

**Besetzung:** 4 Personen mit **Michaela Schaffrath** u.a.

**Inszenierung:** Jan Bodinus

#### **Zum Inhalt**

Josiah und Rowena erreichen die abgelegene Leuchtturminsel vor der Küste nur mit Mühe, kurz bevor ein Sturm einsetzt. Dort soll es nachts spuken, und dunkle Legenden ranken sich um den Ort. Josiah hat sich einen Job als Leuchtturmwärter schon immer gewünscht, doch seine wesentlich jüngere Frau Rowena liebt das Leben in der Stadt. Trotzdem will sie sich aus Liebe zu ihrem Mann mit dem neuen Leben arrangieren. Aber kann das auf Dauer gutgehen? Oder bleibt die junge Frau nur auf der Insel, weil ihr Brandon, der junge und äußerst sympathische Assistent ihres Mannes, mehr als nur ein bisschen gefällt? Spannung liegt in der Luft. Wie kann man der beklemmenden Situation entfliehen? Gibt es vielleicht nur einen Ausweg? Ruhelose Seelen, schaurige Erscheinungen und furchteinflößende Geräusche machen die Nächte an der Küste noch unerträglicher.

**Nach dem Welterfolg von „GÄNSEHAUT“ hat der kanadische Großmeister des schaurigen Theaters mit „DER GEISTER-LEUCHTTURM“ nun einen neuen Comedy-Thriller geschrieben, bei dem es noch spannender und gruseliger wird!**



Foto: Carlos Anthonyo



Komödie am Altstadtmarkt, 4 Personen

**Samstag, 14. Dezember 2019 (Woche 50)**



**Nur noch wenige Termine**

[download des Pressefotos](#)

Ohnsorg-Theater

## **Ein Mann mit Charakter**

Lustspiel von Wilfried Wroost

Aufführungsrechte: Karl Mahnke Theaterverlag, Verden / Aller

Regie: Michael Koch

Mit: Ohnsorg-Star Heidi Mahler  
und 7 weiteren Darstellern aus dem beliebten Ensemble des  
Ohnsorg-Theaters

Tourneezeitraum: 22.11. 2019 bis 26.01. 2020

### **Zum Inhalt**

Ein Mann mit Charakter – das ist Bäckermeister Heinrich Hinzpeter. Deshalb hat er, als sein ehrloser Bruder nach Amerika ausgebüxt ist, dessen schwangere Braut geheiratet. Die Ehe wurde allerdings vor sieben Jahren geschieden. Nun kündigt der Bruder aus Brooklyn seinen Besuch an. Er möchte seine Ehemalige wiedersehen. Heinrich Hinzpeter stürzt sein Kommen in große Verlegenheit. Denn dann wird Tochter Gisela erfahren, wer ihr richtiger Vater ist. Eine Schmach für einen Mann von Charakter. Und es droht weitere Schande! Denn Gisela kündigt an, den Finanzbeamten Teufel zu heiraten – und das, wo Hinzpeter sie bereits seinem Bäckergehilfen Kröpelin versprochen hat. Und ein einmal gegebenes Versprechen zu brechen? Unvorstellbar für einen Mann mit Charakter!. Gut, dass es noch Oma Dora gibt. Die entwirrt am Ende der turbulenten Komödie das ganze Kuddelmuddel - tatkräftig, diplomatisch und natürlich herrlich schlitzohrig!

Nordtour Theater Medien GmbH, 8 Personen

**Samstag, 25. Januar 2020 (Woche 04)**



## FEHLER IM SYSTEM

Schlosspark Theater Berlin

### FEHLER IM SYSTEM

Eine zukunftsweisende Komödie von Folke Braband

Regie: Folke Braband

Mit Jasmin Wagner, Tommaso Cacciapuoti,

Jürgen Tarrach, Guido Hammesfahr

(insg. 4 Mitwirkende)

10.01.2020 – 10.02.2020

### INHALT

Emma setzt Oliver vor die Tür. Endlich. Doch kurz darauf ist Oliver zurück und begrüßt Emma mit seltsam monoton klingender Stimme. Wie sich herausstellt, ist Oliver 4.0 eine KI, eine Künstliche Intelligenz, ein menschenähnlicher Computer, der über die Agentur Partnercook.com als Haushaltsroboter für Emma ermittelt wurde. Der mechanische Wunderknabe erweist sich schon bald als perfekter Ersatz für den „echten“ Oliver und nach und nach entwickelt die virtuelle Hilfe ungeahnte Fähigkeiten. Das gefällt vor allem Emmas Vater namens Lea, der sich gerade einer Geschlechtsumwandlung unterzieht. Nach 40 Jahren in einem männlichen Körper möchte er endlich eine Frau werden. Das versteht Oliver 4.0 besser als Emma. Auch er fühlt sich immer unwohler in seiner Haut, denn er lernt die Liebe kennen und tut alles, um Emma für sich zu gewinnen.

Und als ob Emma mit all dem nicht schon genug zu tun hätte, taucht zwischenzeitlich auch noch der echte Oliver auf. Rund um die zwei Olivers entwickeln sich chaotische Turbulenzen. Vor allem, weil Ghostbuster Chris aus der Zentrale die beiden ständig verwechselt – mit fatalen Folgen für die Lachmuskeln des Zuschauers.

Eine durchgeknallte Komödie, die zum Nachdenken anregt.

Tournee-Theater Thespiskarren, 4 Personen

## Samstag, 22. Februar 2020 (Woche 08)

### Die Niere

[Inhalt](#) [Video](#) [Besetzung](#) [Pressestimmen](#)



mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge und Romanus Fuhrmann

**Frühjahr 2020: 15.01. – 29.01.2020 & 11.02. – 26.02.2020**

von Stefan Vögel

Uraufführung am 4. März 2018 in der Komödie am Kurfürstendamm

Spieldauer: 1 Stunde, 45 Minuten inkl. Pause

Nach einer gemeinsamen Vorsorgeuntersuchung kommen Arnold, ein erfolgreicher Architekt, und seine Ehefrau Kathrin nach Hause. Er ist kerngesund, doch bei ihr wurde ein Nierenleiden festgestellt, weswegen sie eine Spenderniere braucht. Was nun? Die beiden erwarten jeden Augenblick Besuch von ihren Freunden Diana und Götz, mit denen sie einen sensationellen Auftrag feiern wollen, den Arnold an Land gezogen hat. Doch nun steht ganz klar die Frage im Raum: Ist Arnold bereit, seiner Frau eine Niere zu spenden? Er ist überfordert und zögert – umso mehr Überraschung löst sein Freund Götz bei allen Beteiligten aus: Er hat die passende Blutgruppe und bietet sofort an, eine Niere für Kathrin zu spenden. Nun bricht ein regelrechter Hahnenkampf um die Organspende aus, bei dem alle Beteiligten Federn lassen müssen.

Stefan Vögel hat eine Komödie geschrieben, die nicht an die Nieren, sondern ans Herz geht. Seine Ping-Pong-Dialoge werfen die Frage auf, woran sich eine Liebesbeziehung misst. Und am Ende stellt sich die alles entscheidende Frage: Liebling, was bist Du bereit, für mich zu tun?

Gastspiele Berlin, 4 Personen

## Sonntag, 22. März 2020 (Woche 12)

### **Diese Nacht - oder nie!**

#### **(Je préfère qu'on reste amis)**

Komödie von Laurent Ruquier  
Deutsch von Manfred Langner

Musikalische Leitung: Florian Lipphardt

Charlotte ISABEL VARELL

Valentin HEIKO RUPRECHT

**Regie** Ulf Dietrich

**Ausstattung** Dietmar Teßmann



### **Tourneezeit:**

März und April 2020

### **Das Ensemble:**



Isabell Varell



Heiko Ruprecht

**Tourneezeit: März und April 2020**

Aufführungsrechte: Hartmann und Stauffacher GmbH

Verlag für Bühne, Film, Funk und Fernsehen, Köln

Die fröhlich-freche Floristin Charlotte hat eine Vorliebe für Schlager und Chansons - ist attraktiv, wenn auch nicht mehr ganz so jung und frisch, wie sie es sich wünschen würde - und sie ist verliebt. Seit fünf Jahren. Doch das Objekt ihrer Leidenschaft, der gut aussehende Valentin sieht in ihr nur einen Kumpel, einen Freund, mit dem man unkomplizierte Abende vorm Fernseher oder beim Fußball verbringen kann, mehr nicht.

All die Jahre hatte sie nie den Mut, Valentin ihre Liebe zu gestehen - doch das soll sich jetzt endlich ändern: Charlotte hat beschlossen, es ihm zu sagen. Heute. In ihrem Blumenladen. Denn wer verstünde sie nicht, die Sprache der Blumen?

Valentin aber kennt weder die Symbolik von Rosen und Männertreu, noch kapiert er, was Charlotte ihm Geheimnisvolles sagen möchte: Hat sie sich in einen Kunden verliebt? Ist sie schwanger? Hauptsache, es ist nichts Unangenehmes, denn er freut sich nach einem anstrengenden Arbeitstag doch nur auf einen richtigen Kumpelsabend.

Aus dem aber wird nichts, denn Charlottes heimliche Liebe bleibt nicht das einzige Geheimnis, das an diesem Abend gelüftet werden soll. Und das die Beziehung der beiden in ein völlig neues Licht setzt...

Kann es platonische Freundschaft zwischen Mann und Frau geben? Muss die Liebe der Freundschaft immer in die Parade fahren? Auf humorvolle Weise - untermalt von viel Musik - geht der französische Autor in dieser schwungvollen Komödie diesen Fragen nach und stellt ein Paar auf die Bühne, das dieses Rätsel beinahe gelöst hätte, wäre da nicht... Amors Pfeil geflogen.

Er stellt die alte Frage ganz neu: Muss eine Freundschaft zwangsläufig zerbrechen, wenn Liebe ins Spiel kommt?

Münchener Tournee, 2 Personen

## **Sonntag, 19. April 2020 (Woche 16)**

**Anfang März bis Ende April 2020**

### **Vom Winde verweht**

Komödie nach dem Roman von Margaret Mitchell

**Besetzung:** 4 Personen mit **Thomas Held** (i.V.), **Nina Vorbrodt** (i.V.) u.a.

**Inszenierung:** Florian Battermann

#### **Zum Inhalt**

New York 1938. Gary Williams, der Chef von WNYC Radio, hat die Hörspielrechte für den erfolgreichsten Roman seiner Zeit erworben: Margaret Mitchells Südstaaten-Epos „VOM WINDE VERWEHT“. Die Ausstrahlung des Live-Hörspiels soll endlich wieder dafür sorgen, dass die Menschen an den heimischen Rundfunkgeräten WNYC Radio hören. Die Idee ist genial! Kurzerhand wird ein Theater in der Nähe des Broadways gemietet, Schauspielerinnen und Schauspieler sowie ein Geräuschemacher engagiert, ein Orchester soundgerecht platziert, und nach einer kurzen Probenphase soll es endlich losgehen: Man geht live auf Sendung! Seien Sie dabei, wenn eine Hand voll Schauspieler in mehr als 100 Charaktere des Südstaaten-Epos schlüpfen. Kann das gutgehen? Das soll an dieser Stelle nicht verraten werden... nur so viel sei gesagt: Ähnlich wie Scarlett O`Hara und Rhett Butler im Roman in die Wirren des Bürgerkrieges geraten, schlittert auch das Ensemble auf der Bühne von einer Panne in das nächste Chaos, sodass am Schluss so ziemlich alles „VOM WINDE VERWEHT“ ist, und Garry Williams – ungewollt – für sein Radio einen der größten Komödien-Erfolge gesendet hat.

**Erleben Sie, wie viel komödiantisches Potential in diesem weltbekannten Liebesdrama steckt. Margaret Mitchell hätte ihre helle Freude gehabt!**

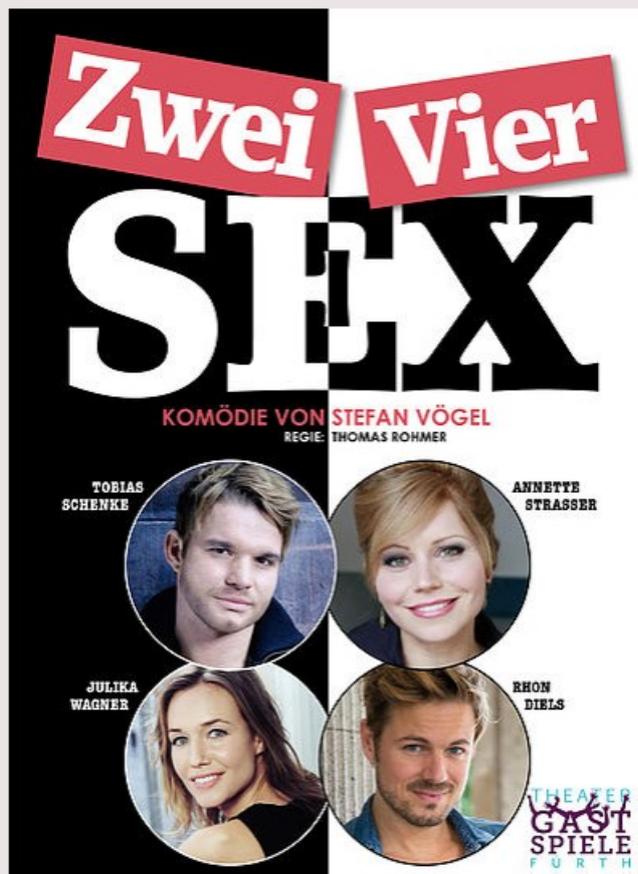


© Brigitta Weizenegger



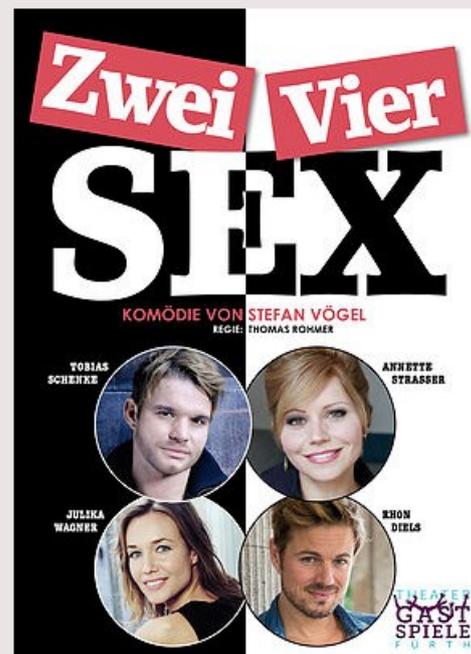
Komödie am Altstadtmarkt, 4 Personen

**Sonntag, 17. Mai 2020 (Woche 20)**



Das Plakat zu unserer Produktion

< 16/20 >



Komödie von Stefan Vögel  
mit Kino- und Filmstar Tobias Schenke,  
Annette Strasser, Julika Wagner  
und Rhon Diels  
Regie: Thomas Rohmer  
Bühnenbild: Martin Käser

Tourneezeit:  
Oktober 2019 und November 2019  
& Mai 2020

### Boulevard auf höchstem Niveau !

Alex und Doris sind seit fünf Jahren verheiratet. Sind sie glücklich? Sind sie's nicht? Alex sucht die Abwechslung und will sich auf sexueller Ebene ausleben. Doris ist auf diesem Gebiet monogam orientiert. Als Alex sie mit dem Verlangen konfrontiert, mit einem anderen Paar den offenen Partnertausch im eigenen Bett zu praktizieren, will sie nicht spießig sein und willigt nach langem Zögern ihm zuliebe ein. Um das Gleichgewicht der Kräfte zu erhalten. Beim ersten Treffen mit Bea und Christoph läuft nichts wie geplant. Doris sperrt sich im Schlafzimmer ein und will von dem Experiment nichts mehr wissen, ihr potentieller Bettgefährte Christoph verschanzt sich im Auto. Die attraktive Bea, die zu ihrer Promiskuität steht, stößt bei ihrem Mann auf denselben Widerstand wie Alex bei Doris. Christoph kann Beas Verlangen nicht nachvollziehen, will sie aber nicht verlieren und lässt sich widerwillig auf das Abenteuer ein. Mit allem haben Christoph und Doris gerechnet, nur nicht, einander wiederzusehen. Noch dazu unter diesen Umständen. Doch die beiden, deren Liebe einst wegen Christophs Karriere auseinandergegangen war, schweigen und genießen. Jetzt bekommt das oberflächliche Arrangement eine tiefere Dimension. ...

Bea und Alex wissen nichts von der früheren Beziehung ihrer Partner, spüren aber, dass da etwas anders läuft. Schnell kehren sich die Haltungen um. Die „Befreiung“ bringt nicht das, was ihre Befürworter wollten. Alex und Bea kommen bei aller Offenheit nicht auf ihre Rechnung, während bei ihren anfangs so zögernden Partnern ordentlich die Post abgeht. Als das nächste Date naht, macht Alex einen Rückzieher. Doch die frischerblühte Doris schlägt ihn mit seinen eigenen Argumenten und besteht auf die neue Swinger-Freiheit. Auch Bea ist irritiert und zieht die Notbremse. Als sie der Geschichte von Doris und Christoph auf die Spur kommt, fühlt sie sich betrogen und fädelt eine Intrige ein, um ihnen den zweiten Anlauf zu vermasseln. Sex lässt sich doch nicht so ganz von Liebe trennen, gerade von denen, die es so vehement proklamierten.

Theatergastspiele Fürth, 4 Personen